



CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND
DU BADE-WURTEMBERG E.V.

Nachbericht – Veranstaltung FIRMENBESICHTIGUNG 2024 am 10. Oktober 2024



Am 10. Oktober 2024 hatten die Mitglieder und Freunde des Club d'affaires franco-allemand du Bade-Wurtemberg e.V. im Beisein des französischen Generalkonsuls in Baden-Württemberg, **Gaël de Maisonneuve**, die besondere Gelegenheit, Einblick in ein traditionsreiches und zugleich innovatives, international tätiges Familienunternehmen zu erlangen. Das Unternehmen [Erbe Elektromedizin GmbH](#), das seit 173 Jahren seinen Stammsitz in Tübingen hat und heute weltweit rund 2000 Mitarbeitern beschäftigt, öffnete uns seine Türen.



Nach der herzlichen Begrüßung zunächst durch den Vorstand des Clubs und sodann durch den Hausherrn und Firmenchef Herrn **Christian O. Erbe**, der das Unternehmen in der 5. Generation leitet, und gleichzeitig Präsident der IHK Reutlingen, Präsident des Baden-Württembergischen IHK-Tags, Vorstandsmitglied des DIHK und Ehrensator der Universität Tübingen ist, durften die rund 40 Anwesenden zunächst in zwei Gruppen an einem interessanten und sehr anschaulichen Rundgang durch die Produktion, Montage und Prüfung der Geräte von Erbe, die in der Humanmedizin eingesetzt werden, teilnehmen. Geführt wurden wir von einem langjährigen und erfahrenen Mitarbeiter von Erbe.

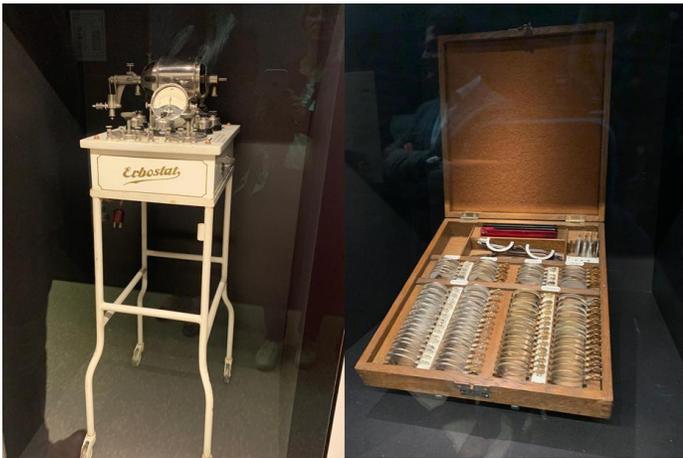


CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND
DU BADE-WURTEMBERG E.V.

Nachbericht – Veranstaltung

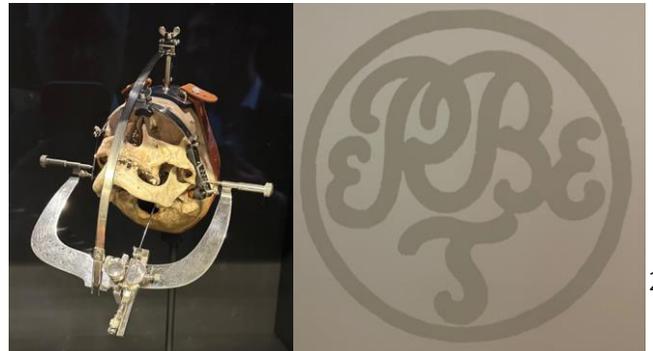


Für den medizinischen Laien wurde verständlich erklärt, dass durch die elektromedizinischen Geräte von Erbe diverse medizinische Werkzeuge wie Sonden, Skalpelle und Endoskope mit Strom versorgt und angetrieben und durch den menschlichen Körper geführt werden. Wir erfuhren auch, dass nahezu kein Gerät auf Lager ist, sondern eine Kundenbestellung innerhalb von rund 1 Woche gefertigt und ausgeliefert werden kann.



Danach führte uns Herr Christian O. Erbe höchstpersönlich in die Erbe Lounge und in das Erbe Firmenmuseum. Er nahm uns mit auf eine spannende und mit zahlreichen Anekdoten gespickte Reise durch die beeindruckende Geschichte des Familienunternehmens seit seiner Gründung im Jahre 1851 bis zum heutigen Tage, und veranschaulichte anhand von Bildern und teilweise historischen, spektakulär anmutenden Ausstellungsstücken die

Erfindungen von Erbe (wie den „Erbostat“) und den Anwendungsbereich dieser Geräte. So erfuhren wir, dass Erbe ein Gerät und eine Methode erfunden hat, mit dem Eingriffe unter der Schädeldecke vorgenommen werden können, um damit Nervenkrankheiten zu behandeln. Weiterhin war interessant zu erfahren, dass es von Erbe schon im ausgehenden 19 Jahrhundert batteriebetriebene Elektrostimulationsgeräte gab.



Die Besucher wurden sodann in die firmeneigene Erbe Akademie eingeladen, die eigentlich der Fortbildung von medizinischem Fachpersonal dient, wo Herr Erbe sich die Zeit nahm, anhand von Bildern, Videos und Praxisberichten die Produkte und Einsatzgebiete der Firma Erbe ausführlich zu präsentieren. Das Unternehmen Erbe stattet Krankenhäuser, Kliniken, Chirurgen und Arztpraxen der verschiedensten Fachrichtungen mit den unterschiedlichsten Elektrogeräten und Werkzeugen aus, die für Eingriffe im Inneren des menschlichen Körpers erforderlich sind. So zum Beispiel für chirurgische Eingriffe im Bauchraum, für die Versiegelung von Gefäßen, für Gewebeentnahme und für die Krebsbehandlung. Besondere Bedeutung hat der Bereich Bildverarbeitung und Endoskopie.

Es war faszinierend. So erfuhren wir beispielsweise, dass die Technologie inzwischen so weit ist, dass ein Chirurg mit feinsten und dosierten Wasserstrahlen im Körper des Patienten diverse Schnitte vornehmen und Gewebe entnehmen kann.

Ein besonderes Augenmerk bei seiner Präsentation legte Herr Erbe auf das wichtige Auslandsgeschäft. Getreu dem



CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND
DU BADE-WURTEMBERG E.V.

Nachbericht – Veranstaltung

Motto „In Schwaben zu Hause – weltweit vor Ort“ hat Erbe in der ganzen Welt 18 Vertriebs- und Servicestandorte und über 80 exklusive Händler. Die USA spielt eine herausragende Rolle, und in Europa ist Frankreich mit seinen 1300 Kliniken sehr wichtig. Das Unternehmen Erbe hat schon seit 1979 in der Nähe von Lyon eine eigene Tochtergesellschaft.



Weiterhin stellte Herr Erbe uns den erst vor wenigen Monaten eröffneten Neubau in Rangendingen vor, in dem 400 neue Arbeitsplätze geschaffen wurden und in dem große Teile der Produktion zentralisiert werden. Das zeigt, dass Erbe auf den Standort Baden-Württemberg und seine Arbeitskräfte setzt.

Die Produkte und Anwendungsbereiche von Erbe Elektromedizin haben allesamt zum Ziel, dem einzelnen Menschen bei der Bekämpfung von Krankheiten zu helfen und Verletzungen zu heilen. Herr Erbe vermittelte uns glaubhaft und berührend, dass genau dies der Antrieb jedes Mitarbeiters bei seiner täglichen Arbeit ist.



Beim abschließenden Networking mit Getränken und exquisiten Häppchen standen die Teilnehmer dieses besonderen Firmenbesuchs und auch der Firmenchef persönlich noch bis in den frühen Abend zusammen, um über Ihre Eindrücke zu sprechen, Fragen zu stellen, bestehende Kontakte zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen.



Es war eine rundum gelungene Veranstaltung, für die wir uns beim ganzen Team der Firma Erbe ganz herzlich bedanken.

Timo Glasbrenner

Mitglied des Vorstands

Club d'affaires franco-allemand du Bade-Wurtemberg e. V.





CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND
DU BADE-WÜRTEMBERG E.V.

Nachbericht – Veranstaltung

NÄCHSTE VERANSTALTUNGEN:

- **07.-09. November 2024** **24. Kongress der deutsch-französischen Wirtschaftsclubs in Paris**

Nach einer sehr schönen Veranstaltung im Jahr 2023 in Straßburg, begrüßt Sie der **Club Economique Franco-Allemand de Paris**, in der Olympiastadt zum jährlichen Kongress der Deutsch-Französischen Wirtschaftsclubs vom 7. bis 9. November 2024.



- **22. November 2024** **Jahresabschluss-Dinner im Fässle le Restaurant**

Unsere Jahresabschlussfeier 2024 findet bei unserem kulinarischen Partner, dem Chefkoch **Patrick Giboin**, statt. Seine französische und internationale Küche in der Landeshauptstadt Baden-Württembergs zeichnet sich durch viel Liebe zum Detail und delikate Aromen aus.

Nach Baden-Baden im Jahr 2023 freuen wir uns darauf, 2024 im [Restaurant Fässle](#) mit unseren Mitgliedern und Freunden des Club d'affaires zu feiern.





CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND
DU BADE-WÜRTEMBERG E.V.

Nachbericht – Veranstaltung

- **04. Februar 2025** **Neujahrsempfang 2025**



5



CLUB D'AFFAIRES FRANCO-ALLEMAND
DU BADE-WURTEMBERG E.V.

Nachbericht – Veranstaltung

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit :

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Hauptsponsoren:



BNP PARIBAS

RECHTSANWÄLTE
AVOCATS

Schaltschrankbau



IGIENAIR
LUFTQUALITÄT HAT EINEN NAMEN

vogel-partner
RECHTSANWÄLTE

Danke sehr für die weitere Unterstützung:

Rechtsanwalts-gesellschaft mbH



le RESTAURANT



— Bureau des Affaires Franco-Allemandes —
Bureau des Affaires Franco-Allemandes

Eine Veranstaltung unter der Schirmherrschaft
des Generalkonsulats Frankreich in Stuttgart

frais - délicieux - pour toi



CHAMPAGNE
PIERRE TRICHET

Deutsch-französische Wirtschaftsakteure

Acteurs du franco-allemand®

CONSULAT
GÉNÉRAL
DE FRANCE
À STUTTGART

Liberté
Egalité
Fraternité